

Raitschin

Raitschin ist ein Dorf der Gemarkung und Gemeinde Regnitzlosau im oberfränkischen Landkreis Hof.

Zum Stichtag der Volkszählung am 25. Mai 1987 hatte das Dorf 43 Einwohner in 12 Gebäuden mit Wohnraum bzw. 14 Wohnungen.^[1]

Raitschin liegt einen Kilometer östlich der Staatsstraße 2192 zwischen Regnitzlosau und Rehau.

1502 besaß Fabian von Feilitzsch dort ein Vorwerk mit Schäferei. 1594 gab es eine Herberge „beim Ritterwald“, die 1610 zum Besitz des Gutes in Regnitzlosau zählte, welches sich hinter der Kirche befand. Hinweise auf einen Turmhügel in der Literatur haben sich als Lesefehler erwiesen. Im Dreißigjährigen Krieg wurde der Metzger Paul Schmidt 1632 von kaiserlichen und kronachischen Landsknechten erschossen.^[2]

Höllerich^[3] stellt die Flurnamen Kalte Bögen, auch Kalte Pingen genannt, und Raitschin in den Zusammenhang mit Bergbauaktivitäten und dem Abbau von Eisenerz und Alaun. Aufgrund der geologischen Verhältnisse bei den Kalten Pingen geht er davon aus, dass dort im Tagebau Anstrengungen zum Abbau von Erz unternommen, aber keine nennenswerten Vorkommen gefunden wurden, was den Namen erklärt.

Literatur

- Reinhard Höllerich: *Deutung zweier Flurnamen – Raitschin und Kalte Bögen*. In: *Kulturwarte – Monatsschrift für Kunst und Kultur*, Heft 3/1975. S. 43–46.
- Reinhard Höllerich: *Der historische Bergbau im Rehauer Gebiet*. In: *Archiv für Geschichte von Oberfranken*, 96. Band, Bayreuth 2016. S. 80ff.
- Wilhelm Malter: *Oberfranken-Ost*. Heroldsberg 1984. S. 411.
- Karl Ploss: *Regnitzlosau*. Regnitzlosau 2005.

Weblinks

 **Commons: Raitschin** (<https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Raitschin?uselang=de>) – Sammlung von Bildern, Videos und Audiodateien

Einzelnachweise

- ↑ Amtliches Ortsverzeichnis für Bayern, Gebietsstand: 25. Mai 1987, München, 1991, S. 307 (http://daten.digitale-sammlungen.de/bsb00059539/image_339)
- ↑ Ploss, S. 3f.
- ↑ Höllerich 1975, S. 43–46.

Diese Seite wurde zuletzt am 10. April 2019 um 13:20 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.
Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.